

Die neuen Risiko-Module im Masterstudiengang „Controlling und Risikomanagement“ – eine Übersicht

Enterprise Risk Management

Start:	Wintersemester 20/21
Leistungspunkte:	9 Credit Points

Die Veranstaltung beinhaltet die folgenden Teilmodule:

„An Integrated Perspective on Corporate Risk Management“

Dozent: Dr. Ivo Schedlinsky (Weitere Informationen über den Dozenten finden Sie [hier](#).)

Unterrichtssprache Englisch, wird im WiSe als Blockveranstaltung an folgenden Terminen gelesen:

Wochentag	Datum	Raum
Montag	23.11.2020	EGV-H 101
Dienstag	24.11.2020	EGV-H 101
Montag	18.01.2021	EGV-H 101
Dienstag	19.01.2021	EGV-H 101
Montag	25.01.2021	EGV-H 101
Dienstag	26.01.2021	US-C 115

Sie erlangen in dieser Veranstaltung ein grundlegendes Verständnis für Risikomanagementmethoden inklusive des erforderlichen statistischen Hintergrundwissens. Sie erhalten darüber hinaus ein fundiertes Wissen über die Rolle des Risikomanagements als Werttreiber und kennen die Verbindung zwischen klassischem Risikomanagement, Corporate Governance und Controlling. Gleichzeitig ist das Ziel der Veranstaltung, Ihnen die Relevanz und ergänzende Rolle weicherer und verhaltensorientierter Ansätze im Risikomanagement aufzuzeigen. Am Ende der Veranstaltung sind Sie in der Lage, die Stärken und Schwächen eines unternehmensweiten Risikomanagements systematisch zu analysieren.

„Besondere Situationen im Unternehmen“

Dozent: Dr. Michael Bauer

Unterrichtssprache Deutsch, wird im WiSe als Blockveranstaltung an folgenden Terminen gelesen:

Wochentag	Datum	Raum
Dienstag	03.11.2020	EGV-H 101
Dienstag	10.11.2020	US-C 115
Dienstag	17.11.2020	US-C 115
Dienstag	01.12.2020	US-C 115
Dienstag	15.12.2020	US-C 115
Dienstag	12.01.2021	US-C 115

Nach dieser Veranstaltung sind in der Lage, eine vollständige Unternehmensbewertung durchzuführen. Sie erhalten grundlegendes Wissen über die wirtschaftliche Gesamtsituation eines Unternehmens und können die daraus resultierenden Risiken bewerten. Zudem lernen die Studierenden wesentliche Kennzahlen zur Steuerung und Umsetzung von unternehmerischen Entscheidungen kennen.

Extrapunkte für die Modulabschlussklausur „Enterprise Risk Management“

Innerhalb der Lehrveranstaltung „*Besondere Situationen im Unternehmen*“ erarbeiten Sie eine spannende Case Study, mit der Sie bis zu 5 Extrapunkten für ihre Modulabschlussklausur sammeln können. Die Case Study bietet Ihnen eine praxisorientierte Sichtweise auf das Krisenmanagement von Unternehmen und verschafft Ihnen darüber hinaus grundlegende Fähigkeiten im Umgang mit unternehmerischen Krisensituationen. Die Extrapunkte sollen Ihnen die Chance zur Notenverbesserung geben. Die gewonnenen Extrapunkte können nur für die Klausur in diesem Wintersemester angerechnet. Eine Übertragung auf nachfolgende Semester ist nicht möglich.

Weitere Informationen erhalten Sie innerhalb der Lehrveranstaltung.

Internes Kontrollsystem (IKS) und Interne Revision (IR) in Banken

Start:	Wintersemester 20/21
Leistungspunkte:	9 Credit Points

Die Veranstaltung beinhaltet die folgenden Teilmodule:

Das Modul besteht aus den beiden Lehrveranstaltungen „Das Interne Kontrollsystem“ (IKS) (WiSe) und „Interne Revision (IR)“ (SoSe). Die Modulabschlussklausur wird jedoch sowohl im Winter Semester als auch im Sommersemester, immer zum 1. Prüfungstermin, angeboten.

„*Das Interne Kontrollsystem (IKS)*“

Dozent: Dr. Ralf Kölbach (Weitere Informationen über den Dozenten finden Sie [hier.](#))

Unterrichtssprache Deutsch, wird im WiSe als Blockveranstaltung an folgenden Terminen gelesen:

Wochentag	Datum	Raum
Montag	02.11.2020	AH-B 002
Montag	23.11.2020	AH-B 002
Samstag	12.12.2020	AH-B 002
Montag	04.01.2021	AH-B 002
Samstag	23.01.2021	AH-B 002

Sie erhalten im ersten Teilmodul einen umfassenden Einblick in die Funktionsweise sowie aktuelle Entwicklungen von internen Kontrollsystemen in Banken. Sie beherrschen das notwendige tiefer gehende fachliche Methoden- und Managementwissen, um Probleme des internen Kontrollsystems zu strukturieren, mit geeigneten wissenschaftlichen Methoden zu analysieren und sachlich angemessene Lösungsvorschläge zu erarbeiten.

Das erste Teilmodul im Wintersemester findet an 5 Tagen statt und ist wie folgt aufgebaut:

1. Tag: Das IKS im Rahmen von Corporate Governance Strukturen
2. Tag: Theoretische Grundlagen eines IKS
3. Tag: Grundlagen einer Prozessorganisation
4. Tag: Prozess- und Risikomanagement: Schnittmengen und Kausalitäten
5. Tag: Das prozessuale IKS als eine Synthese von Prozessmanagement und IKS:
Konzeption und Anwendungsfelder

„Die Interne Revision (IR)“

Dozent: Dr. Ralf Kölbach

Unterrichtssprache Deutsch, wird im SoSe ebenfalls als Blockveranstaltung gelesen.

Das zweite Teilmodul findet im Sommersemester statt und behandelt die Interne Revision umfänglich hinsichtlich ihrer Geschichte, Aufgaben, Einordnung in das System der Corporate Governance, Beziehung zum IKS, ihren Wertbeitrag für das Unternehmen sowie ihre aktuelle Positionierung und Attraktivität. Es wird ebenfalls an 5 Tagen als Blockveranstaltung stattfinden. Details werden zu Beginn des Sommersemesters bekanntgegeben.